

Komitee beider Basel „Vollgeld-Initiative NEIN“
Postfach 378 Postfach 225
4410 Liestal 4010 Basel
T +41 61 270 60 60, F +41 61 270 60 05
vollgeldneinbsbl@hotmail.com



Vollgeld-Initiative

Nein.

www.vollgeldinitiative-nein.ch

Stimmen zur Vollgeld-Initiative aus BS und BL

„Mit dem Vollgeld-Experiment soll die Kreditvergabe unserer Banken massiv eingeschränkt werden. Konkret bedeutet das höhere Zinsen, Abgaben und Gebühren, denn die Banken müssen höhere Auflagen auf die Kunden überwälzen. Leidtragende wären wir einfache Bürger, das Gewerbe und unsere KMU. Deshalb sage ich Nein zur Vollgeld-Initiative.“

Thomas de Courten, Nationalrat SVP BL

„Die Vollgeld-Initiative bewirkt, dass Kredite knapper und dadurch teurer werden. Unternehmen könnten weniger investieren, und darunter würden insbesondere die KMU leiden.“

Bernhard Fischer, Regionalleiter Firmenkunden Nordschweiz, Credit Suisse

„Im Vollgeld-System wird es viel schwieriger und teurer, einen Hypothekarkredit zu erhalten. Das bewirkt, dass die Wohnkosten steigen. Denn ohne günstige Kredite gibt es keinen günstigen Wohnraum.“

Helmut Hersberger, Präsident HEV Basel-Stadt

„Heute gilt der Schweizer Franken als vertrauenswürdige, stabile Währung. Die Vollgeld-Initiative setzt dies aufs Spiel.“

Samuel Holzach, Regionaldirektor UBS

„Von einer Kreditverknappung wären nicht nur die Banken, sondern die gesamte Schweizer Wirtschaft betroffen, und damit auch der Wohlstand und die Innovationskraft der Schweiz.“

Claude Janiak, Ständerat SP BL

„Für die Schweizer Banken würden im Vollgeld-System grundlegend andere Regeln gelten als für Finanzinstitute im Ausland. Der stark international ausgerichtete Finanzplatz Schweiz würde dadurch ganz klar geschwächt.“

Thomas Müller, CEO Bank CIC

„Die Schweiz wäre das einzige Land der Welt, das seine Nationalbank zwingt, Geld ohne Gegenwert in Umlauf zu bringen. Wie dieses Experiment ausgehen würde, kann niemand voraussagen.“

Saskia Schenker, Landrätin FDP

„Die Vollgeld-Initiative gibt vor, die Nationalbank zu stärken. Aber in Tat und Wahrheit schwächt sie diese enorm und macht sie zum Spielball der Politik.“

Joël Thüring, Grossrat SVP u. Grossratspräsident 2017/18

„Die Annahme der Vollgeld-Initiative würde die Bankkundinnen und -kunden teuer zu stehen kommen. Uns würden höhere Bankgebühren und Zinskosten erwarten.“

Aeneas Wanner, Grossrat Grünliberale

 **handelskammer**
beider basel

Gewerbeverband
Basel-Stadt 

WIRTSCHAFTSKAMMER
BASELSTADT 

vollgeldinitiative-nein.ch
facebook.com/VollgeldNEIN
twitter.com/vollgeld_nein